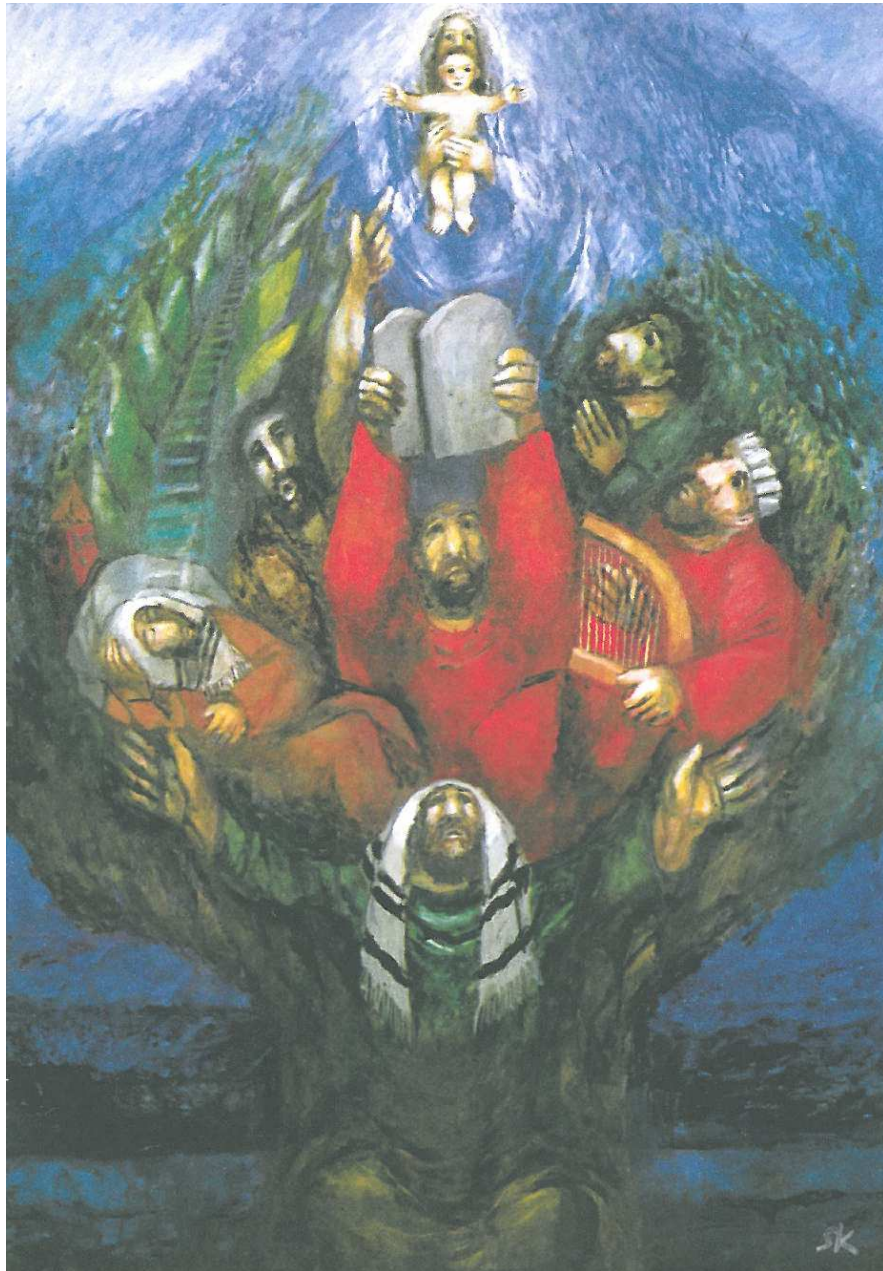


Pfarrbrief Dollnstein

Breitenfurt – Eberswang

2022.13 / 24.12.2022 – 15.01.2023



WEIHNACHTEN

25. Dezember 2022

Weihnachten

Lesjahr A

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ulrich Loose

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

Samstag
24.12.

Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn (Heiliger Abend) in allen Messfeiern: Weihnachtsoffer (ADVENIAT) für die Kirche in Lateinamerika

16:00 Krippenfeier auf dem Kirchberg

21:00 Breitenfurt: Christmette mit bes. Ged. † Viktoria u. Karl Binn, Anna u. Alfred Lindner u. Sohn Fred (22.059);

22:30 Christmette; Messfeier mit bes. Ged. † Walburga Fischermeier mit Ehemann Emil und Gerda (22.209);

Sonntag
25.12.

Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn (Christtag)

9:00 Messfeier für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

10:15 Breitenfurt: Messfeier für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Elisabeth u. Tanja Bauch (20.041);

Kindersegnung

17:00 Weihnachtsvesper

Montag

Stephanus, erster Märtyrer („Protomartyr“) der Kirche (Zweiter Weihnachtstag)

26.12.

9:00 Messfeier für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Lorenz Kunz mit Eltern u. Geschwistern (21.197);

† Therese Kerner (22.323); † Anna Schuster (2. Trauergottesdienst)
gestaltet vom Kirchenchor

10:30 Eberswang: Messfeier für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Walburga u. Raimund Schlamp, Eltern u.

Schwiegereltern Schlamp, Elfriede Eisentraut u. Enkel Richard (22.250);

Kindersegnung

14:00 Kindersegnung

Dienstag
27.12.

Johannes, Apostel und Evangelist (Fest)

7:30 Messfeier mit bes. Ged. nach Mg. (51) (22.241);

Segnung des Johannisweines

Mittwoch
28.12.

Unschuldige Kinder (Fest)

Breitenfurt: Keine Messfeier

17:00 Rosenkranz

19:00 Eucharistische Anbetung

Donnerstag
29.12.

Thomas Becket, Bischof von Canterbury und Märtyrer (1170)

19:00 Eberswang: Messfeier mit bes. Ged. † Emma Bernecker (06) (S37.2022);

Freitag
30.12. **Fest der Heiligen Familie (Fest)**
7:30 Messfeier mit bes. Ged. † Creszenz Riedl u. Resi Huber (22.274);
14:00 Tauffeier von Theodor Josef u. Anton Wilhelm Hoiß

Samstag
31.12. **Silvester I., Papst (335)**
SONNTAGSMESSE AM VORABEND
17:00 Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. zur Danksagung (22.298); (Jahresschluss)

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER

1. Januar 2023

Hochfest der Gottesmutter

Lesejahr A

1. Lesung: Numeri 6,22-27
2. Lesung: Galater 4,4-7
Evangelium: Lukas 2,16-21



Ulrich Loose

» In jener Zeit eilten die Hirten nach Bethlehem und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. «

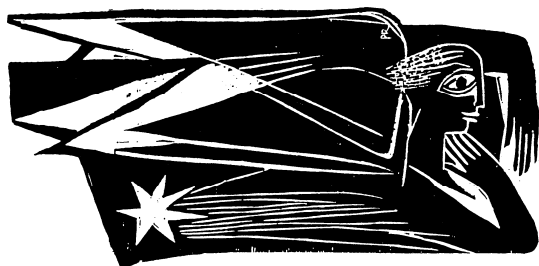
Sonntag
01.01. **Neujahr – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA (Hochfest)**
9:00 Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde
10:15 **Breitenfurt:** Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Berta Dechant, Aloisia u. Max Kühn (22.341);

Montag
02.01. **Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer**
7:30 Messfeier mit bes. Ged. † Anni Hofmann (22.273);

Dienstag
03.01. **Heiligster Name Jesu**
Keine Messfeier

Mittwoch
04.01. 7:30 **Breitenfurt:** Messfeier mit bes. Ged. in Verehrung der hl. Anna Schäffer und Sr. Blandine zum Dank (22.299);
17:00 Rosenkranz

Donnerstag
05.01. **Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof von Philadelphia, Glaubensbote**
19:00 **Vorabendmesse zum Hochfest Erscheinung des Herrn**
Eberswang: Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Emma Bernecker (04) (S35.2022);



Allen Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde ein gesegnetes und friedvolles Neues Jahr 2023!

ERSCHEINUNG DES HERRN

6. Januar 2023

Erscheinung des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 60,1-6
2. Lesung:
Epheser 3,2-3a.5-6
Evangelium: Matthäus 2,1-12



Ulrich Loose

» Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. «

Freitag
06.01.

ERSCHEINUNG DES HERRN (Hochfest)

Kollekte für die Mission in Afrika (Epiphanie)

9:00 Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Josef Böll (22.213);
10:15 **Breitenfurt:** Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Stefan Bittl (19.347);



Sternsingeraktion

Bedingt durch „Corona“ und die damit verbundenen Beschränkungen ist in den beiden vergangenen Jahren die Sternsingeraktion ausgefallen. Es ist geplant, sie in dieser Weihnachtszeit am 6. und/oder 7. Januar 2023 wieder durchzuführen. Dazu suchen wir Mädchen und Buben und (Eltern als) erwachsene Begleitpersonen, die diesen Dienst der Verkündigung tun möchten: Verkleidet als Könige mit Stern und Weihrauch von Haus zu Haus gehen, den Menschen sagen, dass der Heiland geboren ist, den Segen über den Türen anbringen und Geld sammeln für Kinder in Not (die ganze bundesweite Aktion ist über www.sternsinger.de auch im Internet zu verfolgen).

Anmeldungen nehmen ab sofort entgegen:

Pfr. Baumeister, Diana Wenninger (0176-98550729) und Anna Schuster (Tel. 98 68 67).

Falls genügend Gruppen zusammenkommen (wir haben Ausrüstung für 12 Gruppen), können die Sternsinger alle Häuser besuchen; andernfalls würden die Sternsinger nur jene Familien besuchen, die sich bis dahin bei den genannten Personen angemeldet haben.

Bitte die Ankündigungen bei den Weihnachtsgottesdiensten und in der Tagespresse beachten!

8. Januar 2023

Taufe des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung:
Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:
Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium: Matthäus 3,13-17



Ulrich Loose

» Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. «

- Samstag 07.01. 18:00 **SONNTAGSMESSE AM VORABEND**
Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Brigida Kröpl u. Angeh. Bernecker (22.282); † Anna Wunsch
- Sonntag 08.01. 9:00 **TAUFE DES HERRN (Fest) – 1. Sonntag im Jahreskreis (A)**
Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde
10:15 **Eberswang:** Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Walburga u. Raimund Schlamp, Elfriede Eisen-traut u. Enkel Richard (22.249);
- Montag 09.01. 7:30 Messfeier mit bes. Ged. † P. Ulrich Veh OFMCap (22.275);
- Dienstag 10.01. 17:00 Schüलगottesdienst; Messfeier mit bes. Ged. nach Mg. (52) (22.242);
- Mittwoch 11.01. 7:30 **Breitenfurt:** Messfeier mit bes. Ged. in Verehrung des hl. Christophorus (Pamler / Würdinger) (21.206);
17:00 Rosenkranz
19:00 Eucharistische Anbetung
- Donnerstag 12.01. 19:00 **Eberswang:** Messfeier mit bes. Ged. † Emma Bernecker (05) (S36.2022);
- Freitag 13.01. 7:30 **Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer**
Messfeier mit bes. Ged. † Wendelin Meyer (22.276);

Termine – aktuell:

Freitag 30.12. 19:00 – 24:00 Uhr Lange Filmnacht im Laurentiushaus
Fr / Sa 06./07.01.2023 Sternsingeraktion

Filme und Hörfunkbeiträge aus der Pfarrei Dollnstein im Internet:

Wie die jüdische Opernsängerin Margarete Keil die NS-Zeit in Dollnstein überlebte:
<https://www.bistum-eichstaett.de/audio-details/news/stille-helden-wie-eine-juedische-opernsaengerin-den-holocaust-in-dollnstein-ueberlebte/>

Porträt der Pfarrkirche St. Peter & Paul in Dollnstein:
<https://www.bistum-eichstaett.de/pfarrverband-maria-end/aktuelles/videos/vidoe/details/news/im-portraet-die-pfarrkirche-von-dollnstein/>

Der Kreuzweg in der Filialkirche St. Alban und St. Sola in Eberswang:
<https://www.bistum-eichstaett.de/pfarrverband-maria-end/aktuelles/videos/vidoe/details/news/fastenserie-der-kreuzweg-in-st-sola-in-eberswang/>

15. Januar 2023

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 49,3.5-6

2. Lesung: 1. Korinther 1,1-3

Evangelium:
Johannes 1,29-34



Ulrich Loose

» In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird. «

- Samstag 14.01. 18:00 **SONNTAGSMESSE AM VORABEND**
Messfeier für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Margarethe u. Georg Kugler (22.161);
- Sonntag 15.01. 9:00 **2. Sonntag im Jahreskreis (A)**
Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde
10:15 **Breitenfurt:** Messfeier für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit bes. Ged. † Xaver Spiegl (22.342);

DIE TOP3-GRÜNDE STERNSINGER ZU WERDEN

- 1. Sternsinger bringen Segen!**
Wer Sternsingen geht, bringt den Segen Gottes für das neue Jahr - und ist selbst ein Segen für alle, die sich über den Besuch der Könige freuen.
Mach mit und werde Segensbringer!
- 2. Sternsinger verändern die Welt!**
Die Sternsinger sammeln Spenden, damit Kinder genug zu essen haben, gesund aufwachsen und zur Schule gehen können. Hilf auch du mit und mach die Welt ein Stück besser.
- 3. Sternsingen macht Spaß!**
Ihr unternimmt gerne etwas mit anderen Kindern und habt Spaß dabei? Dann werdet einer von 300.000 Königen. So viele Mädchen und Jungen machen sich in Deutschland jedes Jahr auf den Weg!

„ICH BIN DABEL, WEIL ICH ZUSAMMEN MIT FREUNDEN ANDEREN KINDERN HELFE!“
Felx aus Erdstat

UND JETZT?
Sprich als erstes mit deinen Eltern über deinen Plan, bei den Sternsängern mitzumachen. Zusammen könnt ihr auch bei den Organisatoren in der Gemeinde melden und den Sternsinger-Termin fett im Kalender eintragen.

Sternsinger sind Helden! Den Beweis seht ihr hier: www.sternsinger.de/mach-mit

Chronik unserer Pfarrei 2022

Das Sakrament der Taufe empfangen:

- 12.02. Pfister Mila (Breitenfurt)
 19.03. Obermeier Noah
 27.03. Ziller Felix
 02.04. Mälzer Felicitas (Breitbrunn)
 02.04. Mälzer Philomena (Breitbrunn)
 03.04. Koderer Lina
 18.04. Herzner Elisabeth (Eberswang)
 30.04. Schließer Ella
 08.05. Renner Marie
 22.05. Heckl Jakob (Eberswang)
 29.05. Ziller Ludwig
 19.06. Fleischmann Céline
 16.07. Link Raphael (Breitenfurt)
 24.07. Schubert Karolina
 14.08. Ziegelmeier Raphael
 08.10. Nawrocki Matteo (Neuburg)
 23.10. Worsch Felix
 20.11. Chukwu Ashley
 26.11. Ernst Marina
 30.12. Hoiß Theodor Josef (Wellheim)
 Hoiß Anton Wilhelm (Wellheim)

Ihre Erstkommunion feierten an den drei Sonntagen 24. April, 1. bzw. 15. Mai die Kinder

- Adlkofer Lena (Ried)
 Eder Annabella
 Frohnert Clemens (Breitenfurt)
 Gerlach Lea
 Graf Elias
 Klingler Luisa (Eberswang)
 Koch Sophia
 Koob Marie
 Lindner Maximilian (Breitenfurt)
 Peine Luise
 Peine Pauline
 Schuster Anton (Eberswang)
 Tammé Marie
 Teuber Marlene
 Thalhofer Johanna (Breitenfurt)
 Vogel Raphael
 Wenninger Walburga
 Wittmann Luis
 Würzburger Katharina (Bubenroth)

Kirchenaustritte:

In diesem Jahr sind 40 Personen, die in der Pfarrei ihren Wohnsitz haben oder in der Pfarrei getauft worden sind, aus der katholischen Kirche ausgetreten.

Das Sakrament der Firmung empfangen am 1. Juni in der Schutzengelkirche in Eichstätt durch Bischof Gregor Maria Hanke OSB

- Björkhem Marie
 Harrer Lukas
 Kamphans Emilia
 Kerner Aaron
 Kislik Elisa (Breitenfurt)
 Klein Cora
 Lohberger Lukas (Breitenfurt)
 Mader Jakob
 Schlegel-Martinez Katherina
 Schuster Hannes (Eberswang)
 Sutor Quirin (Ried)
 Tratz Lukas
 Tratz Sophia
 Würzburger Max (Bubenroth)

Die kirchliche Trauung feierten:

- Worsch Dominik und Walburga
 Roßkopf Peter und Laura

Verstorben sind:

- 01.01. Tschiedel Oskar (65)
 27.01. Grüner Ottilie (87)
 01.02. Bionaz Jean-Pierre (70)
 19.03. Wenger Elise (95)
 17.04. Müller Gerhard (78)
 13.05. Koch Maria (92)
 13.05. Vierring Hannelore (82)
 02.06. Ziller Michael (72)
 23.06. Ungar Werner (90)
 08.08. Pamler Margareta (83)
 27.07. Moser Walburga (102)
 23.09. Schlamp Walburga (91)
 25.09. Bittl Walburga (94)
 12.10. Bittl Angela (85)
 26.10. Gegg Anna (92)
 02.12. Miehl Ludwig (57)
 06.12. Rehm Rosa (88)

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!



Anmeldung zur Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung

Die Feier der **Erstkommunion** wird wie gewohnt am „Weißen Sonntag“ (16. April 2023) stattfinden.

Für die **Firmung** war traditionell Mittwoch, 24. Mai 2023 9:30 Uhr in Eichstätt/Schutzengelkirche vorgesehen. Die Eltern der Firmbewerber in Mönsheim/Ensfeld haben aber mittlerweile entschieden, dass die Firmung am Pfingstsonntag (28.05.) in der Pfarrei Mönsheim stattfinden soll (Weihbischof Adolf Bittschi, Bolivien). Für uns gibt es nun **drei Möglichkeiten**:

1. Den Termin 24.05. in Eichstätt/Schutzengelkirche beibehalten (nur Firmbewerber der Pfarrei Dollnstein).
2. Sich der Firmung in Mönsheim am 28.05. anschließen.
3. Eine eigene Firmfeier in Dollnstein; dann müßten wir uns auf einen Termin und einen Firmspender einigen.

Ich darf die Eltern bitten, sich schon im Vorfeld der Anmeldung zur Firmvorbereitung darüber Gedanken zu machen und sich untereinander auszutauschen!

Für die Öffentlichkeit unbekannt ist, dass wir, was die Kontaktaufnahme mit den Kindern und Eltern angeht, aus Datenschutzgründen seit drei Jahren nicht mehr von der Schule unterstützt werden. Es wurde bedeutet, die Namen dem Jahresbericht zu entnehmen (ohne Angabe von Religion/Konfession und Wohnort). Auch das Telefonbuch hilft nicht weiter.

Daher haben wir bereits vor zwei Jahren eine Praxis aufgegriffen, die in der frühen Kirche der ersten Jahrhunderte gang und gäbe war: Wer sich taufen lassen wollte, mußte gegen Ende der Vorbereitungszeit sich am ersten Fastensonntag in die Liste der Taufbewerber eintragen, um in der folgenden Osternacht die Sakramente der Christwerdung empfangen zu können.

So darf ich hiermit alle Eltern bitten, deren Kind im kommenden Jahr Erstkommunion (in der Regel 3. Klasse) bzw. Firmung (in der Regel 6. Klasse) feiern soll, ihr Kind an einem der angegebenen Termine ins Pfarrhaus zu begleiten (wenigstens ein Elternteil; es sind aber immer beide Eltern willkommen, auch mit ihren übrigen Kindern, also als ganze Familie!), damit sich Kinder und Eltern in die Liste der Erstkommunion- bzw. Firmbewerber eintragen können.

An folgenden Terminen werde ich im Pfarramt auf jeden Fall erreichbar sein (abgesehen von evtl. Beerdigungen). Dazu ist keine eigene Anmeldung notwendig!

Montag, 09.01.2023	16:00 – 19:00 Uhr
Dienstag, 10.01.2023	16:00 – 17:30 und 18:45 – 20:00 Uhr
Freitag, 13.01.2023	16:00 – 20:00 Uhr

Ich werde dabei mögliche Zeiten für die Vorbereitung erfragen und die Eltern auch darum bitten, auf welchen Kanälen ich mit ihnen kommunizieren darf. Meine Telefon- und Faxnummern sind im Impressum ersichtlich. Unter der Nummer 08422-98 68 190 kann man mir auch WhatsApp-Nachrichten bzw. Sprachnachrichten zukommen lassen. Meine (Haupt-) Mailadresse ist baumeister.franz@gmx.de; aber auch über die (nicht-amtliche, für pfarrseelsorgliche Dienste eingerichtete Adresse) dollnstein.pfarramt@gmx.de bin ich erreichbar.

Die Erstkommunionvorbereitung (Kommuniongruppe) wird beginnen ab KW 3 (16.01.2023), die Firmvorbereitung (als Projektarbeit) Anfang März mit Beginn der Fastenzeit.

Pfr. Franz Baumeister



Haussegnung am Dreikönigstag

Nach altem Brauch werden am Epiphaniestag, also ganz am Anfang des Neuen Jahres, die Wohnungen und Häuser gesegnet. Diese Segensfeier kann im Familienkreis erfolgen. In den Kirchen liegen genügend selbstklebende Etiketten bereit; man kann aber mit Kreide den Segensspruch auch selber schreiben:



Ablauf:

1. „Im Namen des Vaters ...“

2. Lesung aus der Heiligen Schrift (*Mt 7,21.24–27 oder Kol 3,12–17*)

Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

²¹ Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr! Herr!, wird in das Himmelreich kommen, sondern wer den Willen meines Vaters im Himmel tut. ²⁴ Jeder, der diese meine Worte hört und danach handelt, ist wie ein kluger Mann, der sein Haus auf Fels baute. ²⁵ Als ein Wolkenbruch kam und die Wassermassen heranfluteten, als die Stürme tobten und an dem Haus rüttelten, da stürzte es nicht ein; denn es war auf Fels gebaut. ²⁶ Und jeder, der diese meine Worte hört und nicht danach handelt, ist ein Tor, der sein Haus auf Sand baute. ²⁷ Als ein Wolkenbruch kam und die Wassermassen heranfluteten, als die Stürme tobten und an dem Haus rüttelten, da stürzte es ein und wurde völlig zerstört.

Oder:

Lesung aus dem Kolosserbrief

¹² Bekleidet euch also, als Erwählte Gottes, Heilige und Geliebte, mit innigem Erbarmen, Güte, Demut, Milde, Geduld! ¹³ Ertragt einander und vergebt einander, wenn einer dem anderen etwas vorzuwerfen hat! Wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr! ¹⁴ Vor allem bekleidet euch mit der Liebe, die das Band der Vollkommenheit ist! ¹⁵ Und der Friede Christi triumphiere in euren Herzen. Dazu seid ihr berufen als Glieder des einen Leibes. Seid dankbar! ¹⁶ Das Wort Christi wohne mit seinem ganzen Reichtum bei euch. In aller Weisheit belehrt und ermahnt einander! Singt Gott Psalmen, Hymnen und geistliche Lieder in Dankbarkeit in euren Herzen! ¹⁷ Alles, was ihr in Wort oder Werk tut, geschehe im Namen Jesu, des Herrn. Dankt Gott, dem Vater, durch ihn!

3. Segensgebet (*Mutter / Vater / eine andere mitfeiernde Person*): „Lasset uns beten.

Wir preisen dich, Herr, unser Gott, denn es war dein Wille, dass dein Sohn in einer menschlichen Familie gelebt und ihre Sorgen und Freuden geteilt hat. – Schütze und bewahre auch unsere Familie (Hausgemeinschaft) in deiner Gnade! Mache uns zufrieden und glücklich und hilf uns, einander in Enttäuschungen und Leiden beizustehen. Lass uns für dich und füreinander dasein und einander dienen, wie dein Sohn es uns vorgelebt hat, der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.“

Dann gehen Leiterin/Leiter der Hausliturgie mit Weihwasser und Weihrauch durch das Haus bzw. durch die Wohnung. Dabei wird auf die Haupttüre der Segensspruch geklebt oder geschrieben.

4. **Abschluss:** Lasst uns zusammen beten, wie der Herr es seinen Jüngern gelehrt hat:
Vater unser ... Denn dein ist das Reich ...

Es segne uns der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heiligen Geist. Amen.“

Weihnachten 2022

Menschen helfen Menschen
Helferkreis Dollnstein
Petra Link-Stiefenhofer
Zenta Karch



Liebe Mitmenschen!

Auch 2022 war ein weiteres Jahr, das von Corona geprägt war. Die bisher gewohnten Besuche der Bewohner und Bewohnerinnen in umliegenden Altenheimen wurde deshalb ausgesetzt. Trotzdem konnten aber die Fahrten der Senioren und Seniorinnen zu Ärzten oder zum Einkaufen weiterhin stattfinden, verantwortungsvoll unter strengen Hygieneauflagen.

So kamen 2021 bei ungefähr 150 ehrenamtlichen Einsätzen im Dienste für die Bevölkerung in Dollnstein 225 Stunden und 3350 gefahrene Kilometer zusammen.

Bei der diesjährigen Ferienaktion im Burgmauergarten konnten Kinder mit Mosaik kleine Kunstwerke, wie Spiegel oder Schatztruhen gestalten. In einer weiteren Bastelaktion wurde viel Kreativität beim Upcycling alter Flaschen und Dosen entwickelt! Ganz herzlichen Dank an Eva Maria Kirschner, Luzi Nar und Hilde Dröger-Mahr für diese schönen Angebote!

Auch die öffentlichen Lesungen auf der „Roten Bank“ fanden wie im letzten Jahr wieder an besonderen Orten in Dollnstein statt.

Größtes Aufgabenfeld waren im jetzigen Jahr die Hilfsdienste für zahlreiche ukrainische Geflüchtete, die ab März in Dollnstein und Breitenfurt eine Unterkunft fanden. Neben Sachmitteln und finanzieller Unterstützung leistete der Helferkreis vor allem Hilfe bei bürokratischen Fragen und dem Ausfüllen der zahlreichen Anträge. Hier stießen die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen oft an ihre Grenzen, weil die Ziele des Helferkreises immer wieder durch die distanzierten, hierarchisch strukturierten und langsamen, weil durch Personalnot geprägten, Verwaltungsapparate ausgebremst wurden. Wir erhoffen uns im nächsten Jahr in diesem Bereich eine deutliche Verbesserung!

Haben Sie Interesse an einem ehrenamtlichen Engagement beim Helferkreis?
Wir freuen uns sehr auf Sie!

Für weitere Informationen: <https://www.dollnstein.de/vereine/helferkreis-23240>

Vielen Dank für Ihre Spenden, Förderungen und freundliche Unterstützung!
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedvolles Neues Jahr 2023.

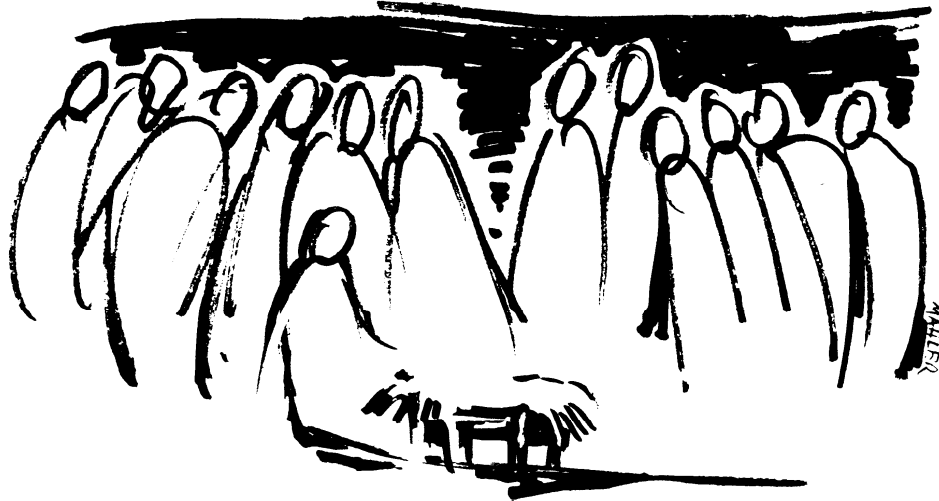
(Im Namen des Helferkreises Annette Gobert)

Wir gratulieren zum Geburtstag

An dieser Stelle werden in der Regel die Geburtstage von Pfarrangehörigen veröffentlicht. Wer nicht möchte, dass seine Daten ganz oder teilweise bekannt gegeben werden, möge diesen Wunsch bitte rechtzeitig kundtun.

Pfarrbrief im Internet:

<https://dollnstein.bistum-eichstaett.de/pfarrbrief>



Kath. Pfarramt St. Peter & Paul * Am Kirchberg 4 * 91795 Dollnstein

dollnstein@bistum-eichstaett.de; dollnstein.pfarramt@gmx.de

Kontakt:

Pfarrbüro Dollnstein:

Telefon 08422-98 130
Fax 08422-98 171

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag 8:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr
Freitag 8:30 – 12:00 Uhr

Pfarrer Franz Baumeister (Pfarrkurat):

Telefon: 08422-98 170
08422-98 68 190 (Rufumleitung auf Handy)
mobil 0151-555 1214 2
Mail baumeister.franz@gmx.de

Pfarrer Christoph Wölfle (Donnerstag – Sonntag):

Telefon 09145-7149
Fax 09145-7121
Mail cwoelfle@bistum-eichstaett.de

Messintentionen können zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro und nach den Gottesdiensten abgegeben werden, oder Sie bedienen sich der Formulare / Kuverts am Schriftenstand.

Feiern der Sakramente (Bußsakrament [Beichte], Krankenkommunion und Krankensalbung)

nach Vereinb. mit Pfr. Baumeister

Auflage: 1.100 Ex.

STAMMBAUM JESU – UNSER STAMMBAUM

Betrachtung zum Titelbild von Sieger Köder : Stammbaum Jesu

Israel und Kirche gehören zusammen wie Wurzel, Stamm und Äste am Baum. Jesu Stammbaum ist auch unser Stammbaum. Nicht leiblich, aber geistig, im Glauben. Unten im Bild: die Berge von Judäa, das Land Israel im Dunkel. Die Farbtöne gehen über in das helle Blau des Himmels. Abraham ist Stammvater des Glaubens für Juden, Christen und Muslime. Er steht da mit offenen, leeren Händen. Ein Aufschauender, Empfangender, der nach langem Suchen und Fragen endlich glaubt, dass Gott Unmögliches möglich machen kann. Ein Gesegneter, der selbst zu einem Segen wird für viele. Links der Enkel Abrahams, Jakob/Israel. Er träumt von einer Himmelsleiter. Auf ihr steigt Gott zu ihm herab und verspricht ihm: „Ich werde mit dir sein.“ In der Mitte Mose, der am Berg Sinai Gottes Wort, die „Magna Charta“ Israels, wie ein Prophet empfängt und weitergibt.

Neben ihm David, ein Ausnahme-Politiker, zugleich gläubiger Dichter und Sänger. In seinen wunderbaren Liedern (Psalmen) liegen die Wurzeln auch unseres Betens. Links von Mose Johannes der Täufer, der leidenschaftlich auf Chris-

tus deutet: „Mitten unter euch steht der, den ihr nicht kennt“ – auch heute! Oben rechts: Josef, der Mann Marias, der ebenfalls Träume zu lesen vermag. Einer, der lautlos dient und immer da ist, wenn man ihn braucht. Die Krone des Baumes aber bildet eine Frau zusammen mit ihrem Kind, die Mutter Jesu, Maria von Nazaret. In ähnlichen Bildern zeigt der Maler: Maria tritt hinter ihrem Kind zurück. Denn auf IHN hin ist alles erschaffen, auf ihren Sohn allein kommt es an. Darum lautet der Titel dieses Bildes: „Alle Menschen werden schauen das Heil.“ Und Maria ist die Mutter des Heils.

Gott, ich möchte aufschauen und glauben wie Abraham, träumen von dir wie Jakob/Israel.

Ich möchte wie Mose festhalten an deinem Wort, wie David beten und singen können, wie Johannes der Täufer Zeugnis geben, wie Josef da sein zur rechten Zeit.

Gott, ich möchte wie Maria die Größe deines Erbarmens preisen, auf Seiten der Armen und Kleinen stehen, den Menschen Jesus nahe bringen. Und – ich möchte Mensch werden wie Jesus, dein Sohn, nur Mensch, ganz menschlich – wie ER.

Text: Theo Schmidkonz SJ
Bild: Sieger Köder, Stammbaum Jesu